

## Landesliga Herren Hannover

TTV 2015 Seelze II : Badenstedter SC  
Samstag, 29.10.2022, 13:00 Uhr

### **Petri und Weber bleiben gegen den TTV 2015 Seelze II ungeschlagen**

Im Spiel der Landesliga Herren Hannover traf die Mannschaft des TTV 2015 Seelze II am vergangenen Samstag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des Badenstedter SC. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Nathaniel Weber. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Petri und Weber, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TTV 2015 Seelze II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Die richtige Taktik hatten Kemme / Thorenmeier beim Erfolg in drei Sätzen gegen Artelt / Labuhn von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Arkenberg / Müller hatten gegen Petri / Salim beim 9:11, 7:11, 15:17 wenig auszurichten. Nicht so gut lief es für Strüning / Kaelble bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Weber / Lahring. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Bengt Arkenberg letztlich parat, um Matthias Artelt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 8:11, 7:11. Keinen Zähler beisteuern konnte Yannik Müller im Match gegen Jan-Helge Petri, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Thomas Kemme gegen Maurice Labuhn nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 9:11, 11:7, 11:7 nicht verloren. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte am Nachbartisch Jonas Thorenmeier beim 2:3 gegen Nathaniel Weber. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Thorenmeier dennoch im 5. Satz. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Johannes Lahring eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Max Strüning gewann gegen Johannes Lahring mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Andy Kaelble verpasste es nachfolgend mit einem 1:3 gegen David Salim, einen Punkt für sein Team zu erringen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Kaum Chancen hatte danach Bengt Arkenberg bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jan-Helge Petri, so dass Petri seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Es war ein langes Spiel, bis Yannik Müller seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Matthias Artelt quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Artelt endete. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Nathaniel Weber war anschließend Thomas Kemme, obwohl er alles gegeben hatte. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des TTV 2015 Seelze II geht es nun im nächsten Spiel am 05.11.2022 gegen den MTSV Eschershausen, während der Badenstedter SC am 05.11.2022 gegen die TSG Ahlten antritt.

#### **Statistik:**

#### **TTV 2015 Seelze II**

Doppel: Kemme / Thorenmeier 1:0, Arkenberg / Müller 0:1, Strüning / Kaelble 0:1

Einzel: B. Arkenberg 0:2, Y. Müller 0:2, T. Kemme 1:1, J. Thorenmeier 0:1, M. Strüning 1:0, A. Kaelble 0:1

**Badenstedter SC**

Doppel: Petri / Salim 1:0, Artelt / Labuhn 0:1, Weber / Lahring 1:0

Einzel: J. Petri 2:0, M. Artelt 2:0, N. Weber 2:0, M. Labuhn 0:1, D. Salim 1:0, J. Lahring 0:1